

Müllgebühren in Weilheim-Schongau steigen um 35 Prozent - Was nun?

Ab 2025 steigen die Müllgebühren im Landkreis Weilheim-Schongau um 35 %. Bewohner müssen mit höheren Kosten rechnen.

Weilheim, Deutschland - Ab 2025 müssen die Bürger im Landkreis Weilheim-Schongau mit drastisch erhöhten Müllgebühren rechnen – ein Anstieg von rund 35 Prozent ist im Raum! Dies ist die erste Preiserhöhung seit 30 Jahren, die laut Landrätin Andrea Jochner-Weiß notwendig ist, um wieder das Gebührenniveau von 2008 zu erreichen. Ein Vier-Personen-Haushalt wird somit monatlich rund 22,20 Euro für die Müllentsorgung zahlen; zuvor waren es nur 16,40 Euro. Die Grundgebühr für Privathaushalte steigt von 3,50 Euro auf 5 Euro, und auch die Entsorgungskosten der Restmüll- und Biotonnen steigen erheblich.

Zusätzlich wird die Abfallgebührensatzung künftig nur noch zwei Jahre gültig sein, um flexibel auf die volatile CO₂-Abgabe reagieren zu können. Im Rahmen der Diskussion rief Bürgermeister Falk Sluyterman die Problematik von illegalen Müllablagerungen ins Gedächtnis, wies jedoch darauf hin, dass eine regelmäßige Sperrmüllabfuhr zu sehr teuren Gebühren führen würde. Die neuen Regeln sehen zudem höhere Strafen für illegale Müllentsorgung vor, um das Problem in den Griff zu bekommen. Die Details zu dieser aktuellen Situation sind in einem Bericht [auf **www.merkur.de**](http://www.merkur.de) nachzulesen.

Details

Ort

Weilheim, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de